

Sonntag, 15. Februar 2015

6. Sonntag im Jahreskreis

Der Text des Evangeliums stammt von Markus, Kapitel 1; es sind die Verse 40 bis 45. Markus schreibt:

*„Ein Aussätziger kam zu Jesus und bat ihn um Hilfe; er fiel vor ihm auf die Knie und sagte: Wenn du willst, kannst du machen, dass ich rein werde. Jesus hatte Mitleid mit ihm; er streckte die Hand aus, berührte ihn und sagte: Ich will es – werde rein! Im gleichen Augenblick verschwand der Aussatz und der Mann war rein.*

*Jesus schickte ihn weg und schärfte ihm ein: Nimm dich in Acht! Erzähl niemandem etwas davon, sondern geh, zeig dich dem Priester und bring das Reinigungsoffer dar, das Mose angeordnet hat. Das soll für sie ein Beweis meiner Gesetzestreue sein.*

*Der Mann aber ging weg und erzählte bei jeder Gelegenheit, was geschehen war; er verbreitete die ganze Geschichte, sodass sich Jesus in keiner Stadt mehr zeigen konnte; er hielt sich nur noch außerhalb der Städte an einsamen Orten auf. Dennoch kamen die Leute von überall her zu ihm.“*

Vor allem Gesundheit! Das war in den vergangenen Wochen der wohl am meisten geäußerte Wunsch für das neue Jahr. Mediziner und Psychotherapeuten, Pharmaindustrie und Physiotherapeuten lassen sich unser Wohlbefinden angelegen sein. Dennoch sind wir alle unrein wie Aussätzige, die nur Gott heilen kann. Wenn er uns heilt, sollen wir das nicht an die große Glocke hängen, sondern uns einfügen in die Gemeinschaft der Gläubigen.